

# **Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung für die Stadt Ahrensburg**

Aktueller Stand – August 2020

## **1 Bestandsaufnahme**

### **Sport- und Bewegungsräume**

Im Zuge der Bestandsaufnahme konnte eine vollständige Übersicht über alle Sportplätze, Turn- und Sporthallen, Leichtathletikanlagen, Bäder, Sondersportanlagen, wie z.B. Tennis- und Reitanlagen, sowie alle Freizeitsportflächen, wie z.B. Spielplätze und Skateanlagen, zusammengetragen und aufbereitet werden. Zu den erhobenen Daten der Sportinfrastruktur in Ahrensburg zählen neben der Verortung (mit Adresse und Einteilung in Stadtteile auf Grundlage der Akteursbefragungen) auch eine Übersicht über Eigentümer, Betreiber und Nutzer der jeweiligen Anlagen sowie objektspezifische Informationen über die Ausstattung. Bei den Sportplätzen sind diese beispielsweise die Anlagenart, der Bodenbelag, die Maße der Fläche, ob eine Beleuchtung vorhanden ist oder (falls angegeben) in welchem baulichen Zustand sich die Sportstätte befindet.

Alle Informationen zu den Sport- und Bewegungsflächen werden später in einem separaten Portfolio aus Steckbriefen zusammengestellt, die neben einer stadtteilspezifischen Übersicht auch Einzelübersichten inkl. Luftbild der jeweiligen Anlage enthalten.

### **Mitgliederzahlen der Sportvereine und Abteilungen/ Sparten**

Die Mitgliederzahlen der Sportvereine wurden beim Kreissportverband Stormarn angefragt. Die Kommunikation mit dem KSV gestaltete sich hierbei als schwierig, was u.U. aber auch an der momentanen gesundheitspolitischen Situation liegen könnte.

Aktuell sind rund 8.500 Mitglieder bei 21 Sportvereinen in Ahrensburg registriert. Davon werden 17 Vereine den Kleinst- und Kleinvereinen (bis 100 bzw. 101 bis 300 Mitglieder), zwei Vereinen den Mittelvereinen (301 bis 1000 Mitglieder) und zwei Vereinen den Großvereinen (über 1000 Mitglieder) zugeordnet. Bei den beiden Großvereinen sind rund 70 Prozent aller Mitglieder organisiert. Insgesamt hat Ahrensburg einem Organisationsgrad von etwa 24 Prozent.

## **Bevölkerungsprognosen, aktuelle Schülerzahlen und –prognosen**

Als Datengrundlage für die im weiteren Verlauf durchgeführte Analyse wurden nicht nur die aktuellen Bevölkerungs- und Schülerzahlen, sondern auch Prognosen aufbereitet. Dadurch sollen voraussichtliche Entwicklung und zukünftige Bedarfe dargestellt werden.

Die Bevölkerungsdaten und Schülerzahlen wurden hierfür von der Stadt Ahrensburg zur Verfügung gestellt.

## **2 Bedarfsanalyse der Bevölkerung**

Im Mai/ Juni 2020 wurde eine Online-Befragung der Ahrensburger Bürgerinnen und Bürger zum Sport- und Bewegungsverhalten und zur Bewertung der Rahmenbedingungen für Sport und Bewegung in Ahrensburg durchgeführt. An dieser Befragung haben insgesamt 942 Personen teilgenommen. Insgesamt haben sich 942 Personen beteiligt, was einem Rücklauf von 23,5 Prozent entspricht. Davon wurden 33 Fragebögen schriftlich beantwortet. Im Vergleich mit anderen online durchgeführten, repräsentativen Sportverhaltensstudien ist die Rücklaufquote als überdurchschnittlich einzustufen. Bezüglich der Zuordnung zu Ortsteilen und der Alters- und Geschlechtsverteilung zeigt die Stichprobe eine sehr gute Übereinstimmung mit der Grundgesamtheit. Obwohl sich in Ahrensburg verhältnismäßig weniger Personen mit anderer Staatszugehörigkeit beteiligt haben, ist statistisch die Repräsentativität gewährleistet. Insgesamt weist die Stichprobe eine sehr hohe Übereinstimmung mit der Grundgesamtheit auf und stellt damit eine sehr gute Grundlage für repräsentative Aussagen dar.

## **3 Bedarfsanalyse der Vereine**

Die Sportvereine wurden mit einem schriftlichen Fragebogen befragt. Neben allgemeinen Angaben zur Anzahl der Abteilungen und Größe des Vereins wurden ebenfalls Daten zum jeweiligen Sportangebot, der genutzten Sportstätten und den Sportstrukturen (z.B. Kooperationen mit anderen Sportvereinen) sowie Probleme der Vereine erhoben.

Nach einem Erinnerungsschreiben durch die Stadtverwaltung, gaben von den 22 angeschriebenen Sportvereinen 16 Sportvereine einen Fragebogen ab. Damit können wir von einem sehr guten Rücklauf sprechen. Rund 96 Prozent aller Mitglieder, die beim Landessportbund gemeldet sind, werden hier repräsentiert.

## 4 Bedarfsanalyse der Schulen

Die online durchgeführte Befragung der Schulen, als Hauptnutzer der Turn- und Sporthallen, ist wichtig für die Abschätzung des Hallenbedarfs. Darüber hinaus wurden die Schulen zu Themen der Kooperationen mit Sportvereinen, der bewegungsfreundlichen Schulhofgestaltung und zu allgemeinen Themen der Bewegungsförderung befragt. Im Mai 2020 wurden alle Schulleitungen mit der Bitte um Beantwortung der Fragen angeschrieben. Alle städtischen Schulen haben sich an der Befragung beteiligt.